



Im Verlauf der Jahreshauptversammlung im katholischen Stadthaus wurden auch neun Jubilarinnen für ihre kfd-Zugehörigkeit über 50, 40 und 25 Jahre ausgezeichnet. Foto: Michi

Neuwahlen in größter Frauengemeinschaft

Jahreshauptversammlung kfd St. Cyriakus

(D.J.) Einen größeren Führungswechsel im Vorstand der kfd St. Cyriakus gab es nach den Neuwahlen im Rahmen der Jahreshauptversammlung.

Jutta Pottbrock stellte nach achtjähriger Vorstandstätigkeit ihr Amt als 1. Vorsitzende zur Verfügung. Auch Hedwig Kathage, Heidrun Kubis, Irmgard Ondrusch und Ingrid Pozinski, die ebenfalls in den vergangenen acht Jahren Vorstandsarbeit leisteten, kandidierten nicht mehr für ein

Vorstandsamt. Ihnen dankte Präses und Probst Paul Nemann für gute und erfolgreiche Arbeit in der kfd St. Cyriakus, die mit rund 400 Mitgliedern nach wie vor die größte Frauengemeinschaft im Stadtdekanat Bottrop ist. Dank sagte er darüber hinaus den circa 40 Helferinnen der Gemeinschaft.

Die große Zahl der Anwesenden wählte in den neuen Vorstand: Heike Juretzky und Birgit Probst (Teamvorsitzende), Hedwig Hartmann (Schriftführerin), Waltraud Peers (Kassiererin), Ri-

ta Höfels und Neda Porwollik (Beisitzerinnen).

Im Verlauf der Versammlung konnten auch neun Jubilarinnen für kfd-Zugehörigkeit über Jahrzehnte geehrt werden: für 50 Jahre: Elisabeth Stark, Maria Morick und Hildegard Pickenbrock, für 40 Jahre: Hildegard Int-Veen und Lutzi Tietz, sowie für 25 Jahre: Hildegard Pfarrkuhe, Liesel Göbel und Silvia Görtz. Außerdem dankten Präses und Vorstand Liesen Schweizer für ihr 20-jähriges Engagement als Mitarbeiterin in der kfd St. Cyriakus.